

Universität Wien

Als Grundlage für das Gestaltungskonzept werden zwei Ideen herangezogen. Erstens eine räumliche Gliederung in Kommunikations- und Ruhebereiche, zweitens die Verbindung und Vermittlung der dort untergebrachten Fachbereiche Informatik und Sprachwissenschaften.

Sowohl im Innenhof als auch im Durchgang wechseln sich Grüninseln und befestigte Flächen einander ab. Kommunikationsbereich und Ruhebereich werden so getrennt. Großformatige Betonplatten referenzieren die Architkur im Durchwegungsbereich im Innenhof. Die Bepflanzung sieht eine Farbpalette von hellen Grüntönen mit gelben Farbvariationen vor. Insgesamt fünf Baumbepflanzungen mit der gelbblühenden Blasenesche schaffen die räumliche Dimension im Aufenthaltsbereich. Im mittig angeordneten großen Pflanzbeet dominieren schattenverträgliches, immergrünes Ziergras und Farn. Sie verleihen dem Grünraum auch im Winter eine Pflanzstruktur. Im Sommer ergibt sich mit diesen Leitpflanzen, den gelb blühenden Alchemilla und Euphorbia ein schöner Kontrast zu Miscanthus und einer blauen Hosta-Art. Im Bereich der Hörsäle werden Farn und Hosta wiederholt. Kletterpflanzen auf horizontalen Rankelementen verlängern den mittig gelegenen Grünstreifen bis zur Grundstücksgrenze und überbrücken den tieferliegenden Fluchtweg. Die mit EPDM überzogenen roten Sitzpolster lockern den gebauten Rahmen auf und dienen als ganzjährig nutzbare Sitzelemente.

Universität Wien

Währingerstraße 29-3, Wien

Sabine Dessovic, Anna Detzlhofer, Robert Wiener, Stefan Fuchs

Planungsbeginn

2009

Bauende

2011

Grundstücksfläche

1.200 m²

Baukosten

144.000,- EUR







